



<https://biz.li/2zvt>

ZWEITÄGIGES SEMINAR: "DAS GEFÜHL FÜR MACHT"

Veröffentlicht am 06.05.2019 um 18:48 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Erfahrungen im Umgang mit Hierarchie und Macht

sind vielfältig und gerade in der Arbeitswelt einem steten Wandel unterworfen - sowohl in eher männlich dominierten Strukturen als auch in so genannten flachen Hierarchien. Wer in diesem Gefüge bestehen will, braucht ein immer größeres Verhaltensrepertoire, um sich selbst und den eigenen Bereich gut aufzustellen und erfolgreich zu managen. Ein zweitägiges Angebot der Koordinierungsstelle Frau und Beruf richtet sich an Frauen, die Führungsverantwortung haben oder sich auf eine Führungsposition vorbereiten wollen. Das Seminar "Das Gefühl für Macht" findet am Donnerstag, 16. Mai, und Freitag, 17. Mai 2019, von 9 bis 17 Uhr, statt. Was prägt den Führungsalltag einer Frau, die in verantwortungsvoller Position arbeitet? Welchen Einfluss hat die Organisationskultur und -dynamik auf ihr Handeln? Welche Spielregeln gelten für die Kommunikation zwischen Vorgesetzten und Belegschaft? Um diese Fragen geht es in dem Seminar ebenso wie um Mikropolitik, Machtstrukturen und Hierarchien, die eigenen Ressourcen und Strategien im Umgang mit Macht sowie das Netzwerken mit Verbündeten in der eigenen Organisation. Der Workshop findet im Seminarraum R 314, im Haus der Wirtschaftsförderung, Vahrenwalder Straße 7, in Hannover statt. Anmeldungen nimmt die Koordinierungsstelle Frau und Beruf per Mail an die Adresse frauundberuf@region-hannover.de entgegen. Die Seminargebühr beträgt 40 Euro, ermäßigt 20 Euro. Weitere Infos zu den Angeboten der Koordinierungsstelle Frau und Beruf sind online zu finden auf www.frau-und-beruf-hannover.de. Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf begleitet Frauen mit Familie auf dem Karriereweg, beim beruflichen Wiedereinstieg oder der Neuorientierung. In Einzelgesprächen werden Frauen zu Fragen des Wiedereinstiegs in den Beruf, der Fortbildung während der Elternzeit oder zur beruflichen Neuorientierung beraten und informiert. Das individuelle Beratungsangebot der Koordinierungsstelle ist kostenlos. Die Koordinierungsstelle Frau und Beruf Region Hannover ist ein Projekt gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und aus Mitteln des Landes Niedersachsen, in der Trägerschaft der Region Hannover.